

5. Sommerschule

Grundlagen und neue Methoden der theoretischen Physik

30. August - 10. September 1999

Saalburg, Thüringen

Mit dieser Schule soll bis zu 35 DoktorandInnen der theoretischen Physik die Möglichkeit geboten werden, sich mit einer Auswahl von modernen Aspekten und Methoden vertraut zu machen. Vorausgesetzt werden Kenntnisse in Quantenfeldtheorie, Relativitätstheorie und Gruppentheorie. Es ist geplant, Vorlesungen und Übungen zu den folgenden Themen abzuhalten:

Supergravitation

Bernard de Wit
Utrecht, Niederlande

Integrierte Quantenfeldtheorien in zwei Dimensionen

Patrick Dorey
Durham, England

Feldtheorie auf dem Gitter

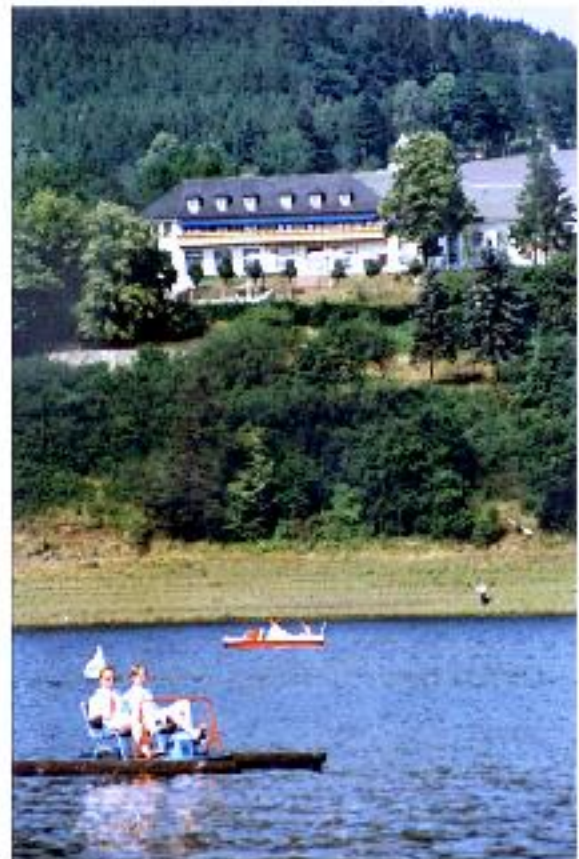
Karl Jansen
CERN, Genf, Schweiz

Quantenstochastische Beschreibung offener Systeme

Klaus Gheri
Innsbruck, Österreich

Monopole, Instantonen und Confinement

Gerard 't Hooft
Utrecht, Niederlande



Interessenten werden gebeten, sich unter Angabe ihres Promotionsthemas (worüber, seit wann, bei wem?) bis zum 30. Juni 1999 elektronisch zu bewerben über

<http://www.itp.uni-hannover.de/saalburg.html>

Weitere Informationen sind dort ab Juli abrufbar.

Die Kosten betragen 200 DM Teilnahmegebühr plus Fahrtkosten; Unterkunft und Verpflegung (ohne Getränke) werden übernommen. Die Schule findet statt im Hotel Saalblick in Saalburg, einem mittelalterlichen Städtchen am Ufer des Saale-Stausees im Thüringer Schiefergebirge, nahe der A9, per Bahn/Bus erreichbar.

Olaf Lechtenfeld
Hannover

Jan Louis
Halle

Stefan Theisen
München

Andreas Wipf
Jena